

Geländegutachten

„Bergehalde Göttelborn“

Michael Grau
DHV Geländegutachter
Am Kandelbächle 2
79286 Glottertal.

Datum: 08.03.2016

I. Geländedaten

Geländename:	Bergehalde Göttelborn
Bundesland:	Saarland
Regierungsbezirk:	Saarland
Landkreis:	Regionalverband Saarbrücken
Gemeinde:	Quierschied
Koordinaten Start:	N 49°20'27.4 E 007°02'33.7 Süd SP N 49°20'26.6 E 007°02'42.5 Ost SP
Besichtigt am:	27.02.2016

II. Antragsteller

Name / Verein / Firma	Gleitschirmjäger Saar e.V. / Heinz Pusse
Adresse	Akazienweg 14; 66839 Schmelz
Telefon	+49 160 991 462 94
E-Mail	heinzpusse@t-online.de

III. Katastereintragungen

Geländename	Bergehalde Göttelborn
Startplatz / Flurstück / Gemarkung	Flur 5 66/85 Blatt 1840 Eigentümer: SHS Strukturholding Saar GmbH
Landeplatz / Flurstück / Gemarkung	Flur 5 85/2 Blatt 1840 Eigentümer: SHS Strukturholding Saar GmbH

IV. Geländeart

Hanggelände	Ehemalige Abraumhalde
Windenschleppgelände	-
UL- Schleppgelände	-
E-Start	-

V. Flugsicherung

Flugsicherungslage	Frankfurt Langen
Luftraum	TMZ Saarbrücken 3.500/FL65
Besonderheiten	Die TMZ grenzt in südlicher Richtung vom Fluggelände aus gesehen unmittelbar an die Bergehalde. Luftraumbeschränkung TMZ ist zu beachten !
Bemerkungen	

VI. Windenschlepp (entfällt)

Startrichtung	
Länge der Schleppstrecke	
Breite der Schleppstrecke	
Ausklühhöhe	
Hindernisfreiheit	
Beschreibung der Hindernisse	
Bemerkungen	
Schleppsystem	

VII. E- Start (entfällt)

Startrichtung	
Länge der Startstrecke	
Breite der Startstrecke	
Aufstiegsraum	
Hindernisfreiheit	
Beschreibung der Hindernisse	
Bemerkungen	

VIII. Startplatzbeschreibung

Koordinaten	N 49°20'27.4 E 007°02'33.7 Süd- und N 49°20'26.6 E 007°02'42.5 Oststartplatz
Startplatzhöhe (MSL)	425 mtr
Startplatzbeschaffenheit	Abraumhalde Schieferbruch/Klippenähnliche Kante
Startrichtung	Süd und Ostrichtung
Startplatzgröße	Süd ca. 250 mtr. Ost ca. 35 mtr.
Hindernisse	Keine
Startabbruch möglich	Im Steilhang (Verletzungsgefahr durch steinigen Untergrund)
Sicherung für Zuschauer	Nicht erforderlich, da nur sporadischer Flugbetrieb (Hinweisschilder anbringen)
Windrichtungsanzeiger	Wird bei Flugbetrieb angebracht
Erste-Hilfe-Ausrüstung	Verbandskasten wird mitgeführt
Bemerkungen	Der SP besteht aus Abraummaterial und Schieferbruch, es muss im flachen Bereich der Haldenoberseite ausgelegt

	und über eine Kante der Abraumhalde angelaufen und gestartet werden (ähnlich Klippenstart).
--	---

IX. Flugstreckenbeschreibung

Sichtverbindung zw. Start- und Landeplatz	Ja, zum normalen LP Nein, zum Notlandeplatz
Höhendifferenz	Ca. 70 mtr.
Flugstreckenlänge	Li/Re ca. 300 m Hangkante (Soaring) zum LP ca. 150 m
Gleitverhältnis	ausreichend
Hindernisse	Keine auf dem Flugweg SP - LP
Notlandeplätze	Ja, seitlich am Hang gelegen, rechts der Abraumhalde in Flugrichtung gelegen
Bemerkungen	Keine

X. Landeplatzbeschreibung

Koordinaten	N: 49°20'21.5 E: 007°02'47.8
Landeplatzhöhe (MSL)	357 m über dem Meer
Landeplatzbeschaffenheit	Abraumhalde / Schieferbruch
Landerichtung	Süd und Nordost
Landeplatzgröße	100 m lang x ca. 50 m breit
Hindernisse	Keine, ebene Fläche, seitlich Baumbewuchs mit geringer Höhe
Platzrunde / Landeeinteilung	Anfliegen seitlich am Hang je nach Hauptwindrichtung
Sicherung für Zuschauer	Nicht erforderlich, da nur sporadischer Flugbetrieb, s. Beiblatt
Windrichtungsanzeiger	Wird bei Flugbetrieb sichtbar angebracht (grosser Windanzeiger)
Erste-Hilfe-Ausrüstung	Verbandskasten KFZ
Bemerkungen	Ausser dem offiziellen LP und dem Not-LP gibt es keine weiteren Landemöglichkeiten direkt an der Halde, es muss zwingend an diesen Stellen eingelandet werden. Hanglandungen sind möglich, aber aufgrund des steilen Geländes sehr schwierig.

XI. Geländespezifische Auflagen

1.	s. beigefügte Erklärung/Beiblatt
2.	Ein Naturschutzgutachten liegt nicht vor, es gibt aber eine mündliche Zusage der Naturschutzbehörde mit entsprechenden Hinweisen zu bspw. Krötenwanderung, Auffahrten etc.
3.	-----

XII. Schlussbeurteilung

Das begutachtete Gelände ist mit oben aufgeführten Auflagen geeignet	für Hängegleiter	für Gleitsegel
Für die Grundausbildung		Nein
Für die Höhenflugausbildung		Nein
Für Inhaber des beschränkten Luftfahrerscheins		Nein
Für Inhaber des unbeschränkten Luftfahrerscheins		Ja
Für Doppelsitzerflüge		Ja (nur durch sehr erfahrene T-Piloten)
Für Windenschlepp		-
Für Windenschleppausbildung		-
Für Stufenschlepp		-
Für GS-Grundausbildung an der Winde		-

Jede Haftung für das Gelände auf Grund dieses Gutachtens ist im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen.

Die Geländebesichtigung und Beurteilung wurde unparteiisch und nach bestem Wissen und Gewissen durch den Unterzeichner vorgenommen.

Datum: 08.03.2016

Unterschrift

Michael Grau
D.H.V.-Fluglehrer
Am Kandelbächle 2
79286 Glottertal
07684/907800

Geländebilder Auszüge zum Geländegutachten lt. Anlage, Quelle: Gleitschirmjäger Saar e.V.

Bilder zu Geländegutachten (Alle nachfolgenden Bilder Quelle Michael Grau)

Startplatz Süd auf Bergehalde mit Blick nach West-Südwest

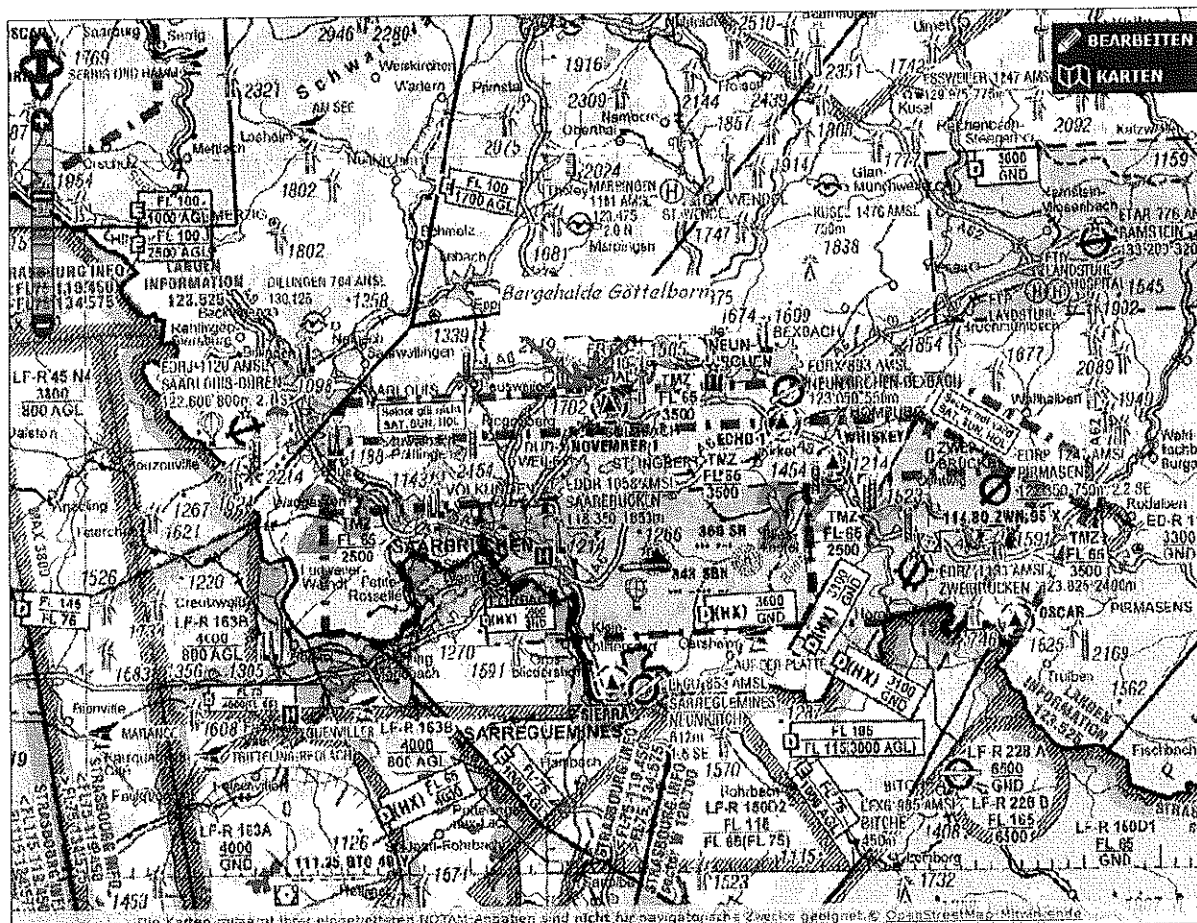


Bild zur Fluglage Berghalde Götterborn Quelle: DFS VFR



Startplatz Süd auf Bergehalde mit Blick nach Ost-Südost



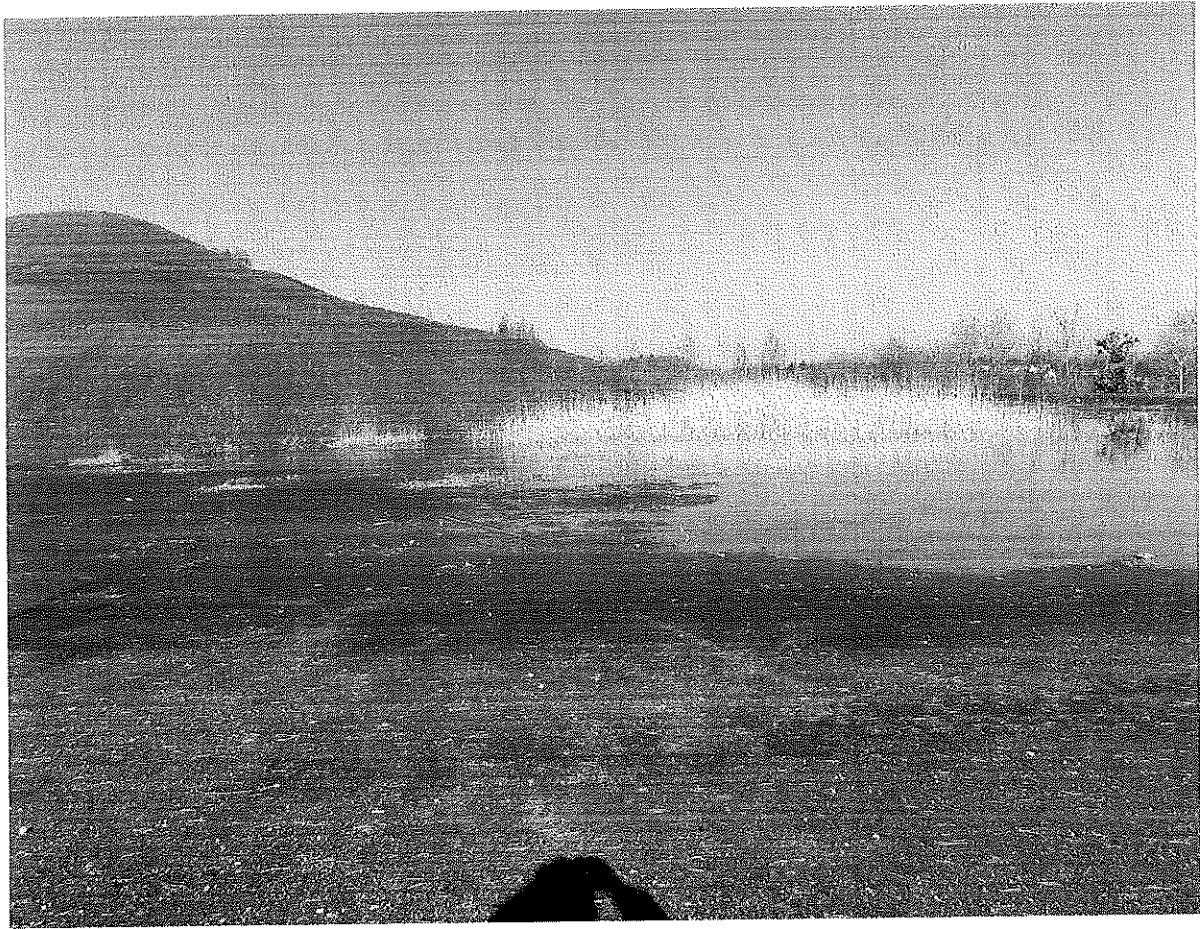
Startplatz Süd auf Bergehalde mit Panoramablick nach Süd, vorgelagert der Absinkweiher



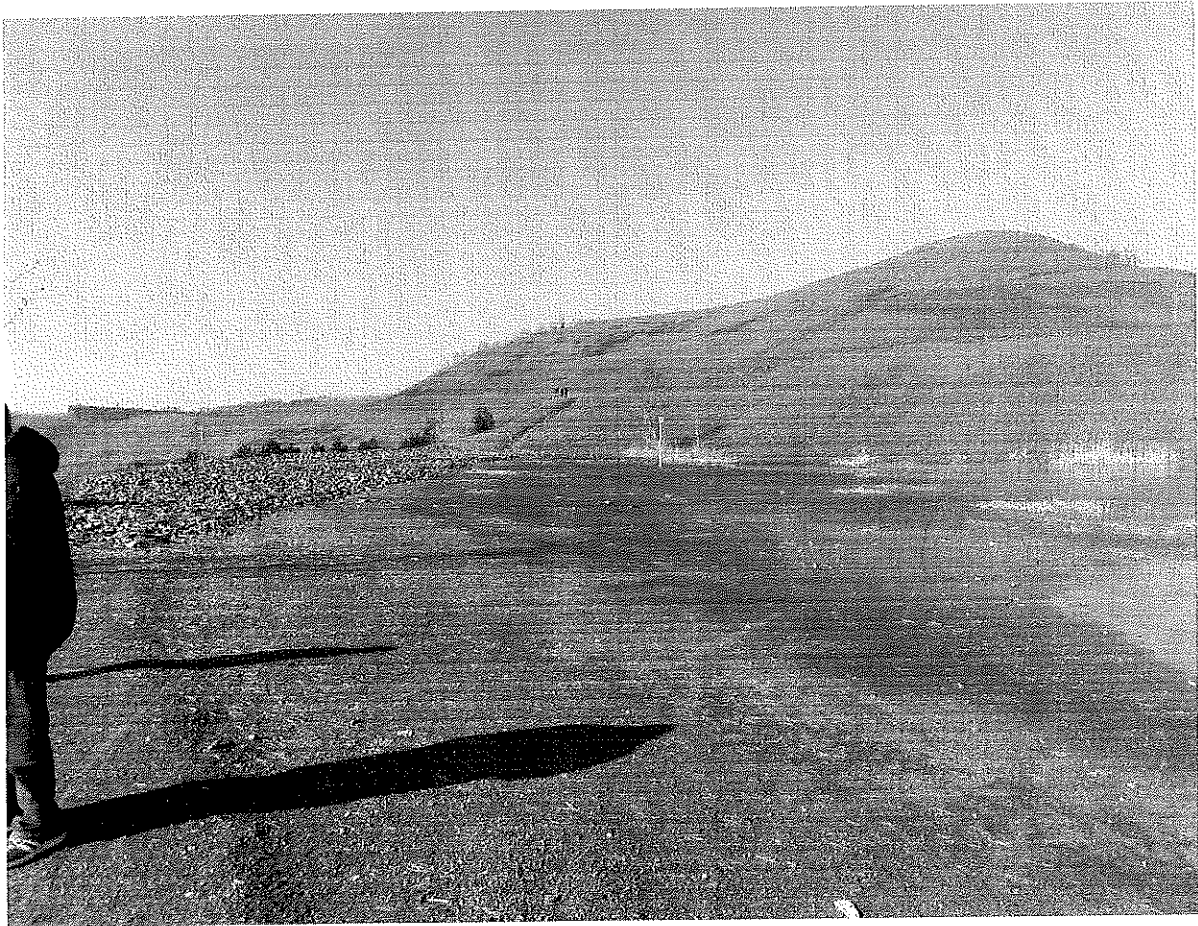
Startplatz Ost auf Bergehalde mit Blickrichtung nach Südost zum Landeplatz unterhalb vor der Waldkante. Mögliche Anflugrichtung von Nord oder Süd. Links Verlauf der A 8 und der Kreisstrasse nach Quierschied.



Hauptlandeplatz an der Ostseite der Bergehalde mit Blickrichtung nach NW



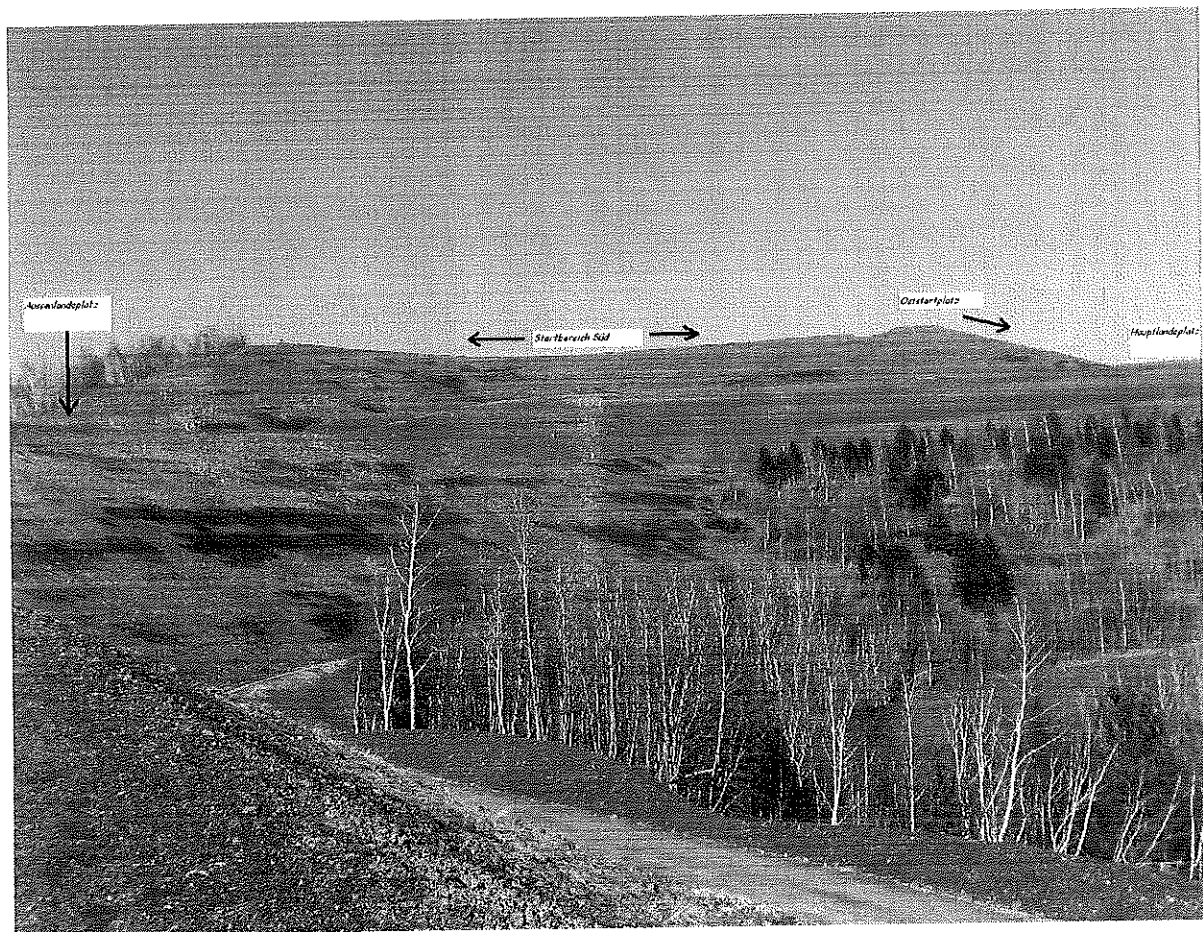
Hauptlandeplatz an der Ostseite der Bergehalde mit Blickrichtung nach West und zum Startplatz Süd auf der Bergehalde

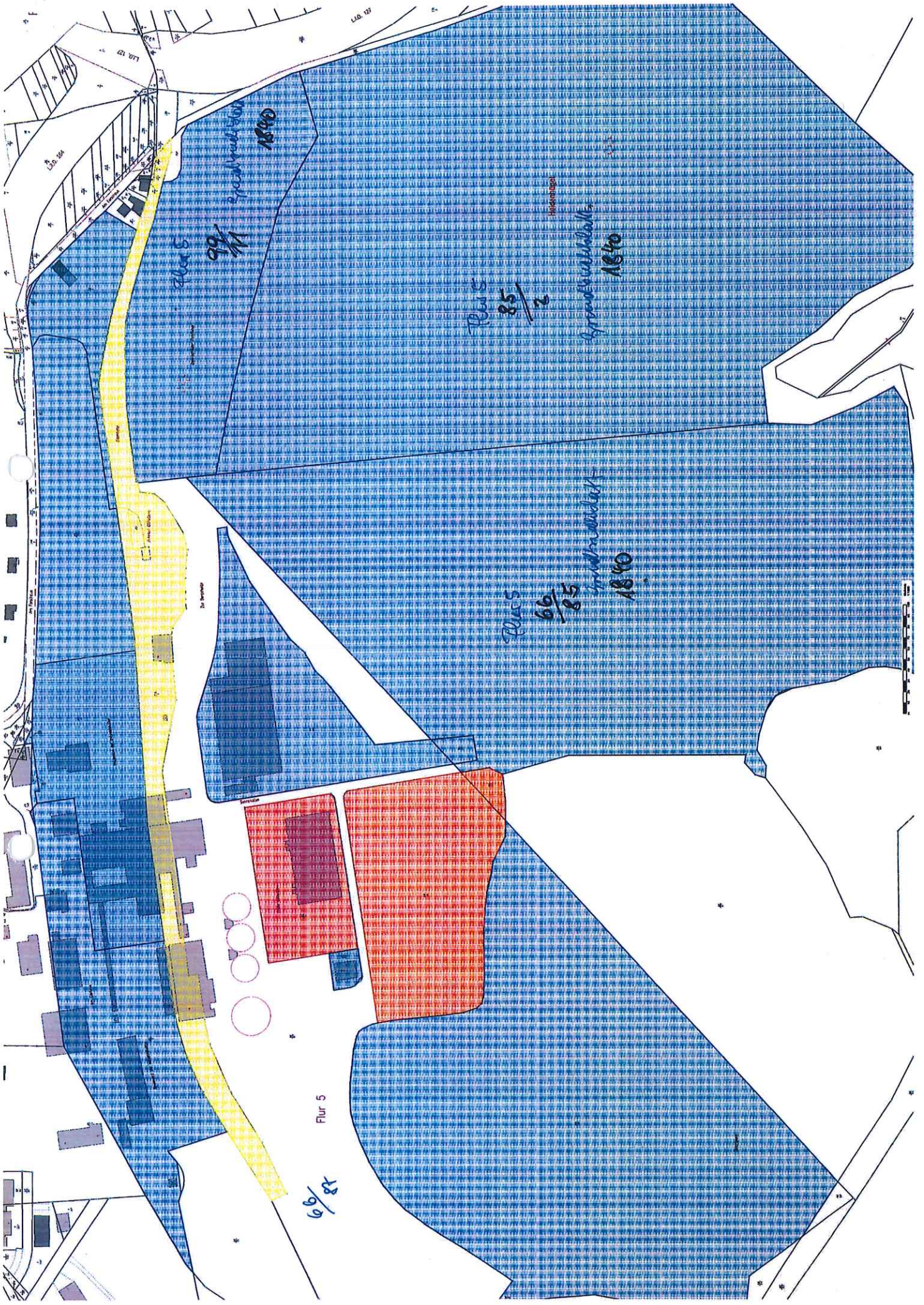


Aussen(Not)landeplatz an der Westseite der Bergehalde mit Blickrichtung nach WSW



Geländeübersicht mit Start- und Landeplätzen Blickrichtung SW nach NO





Flurkarte

